

# Gemeinde Langdorf

Hauptstraße 8  
94264 Langdorf  
Tel.: 09921/9411-0  
Fax: 09921/9411-20  
E-Mail: poststelle@langdorf.de



---

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES

---

|                |                                     |
|----------------|-------------------------------------|
| Sitzungsdatum: | Montag, 08.02.2021                  |
| Beginn:        | 19:00 Uhr                           |
| Ende:          | 21:25 Uhr                           |
| Ort:           | Sporthalle der Grundschule Langdorf |

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### 1. Bürgermeister

Englram, Michael

#### Gemeinderatsmitglieder

Ernst, Maximilian  
Fischer, Ludwig  
Kölbl, Johann  
Kölbl, Manfred  
Koller, Andreas  
Kraus, Sabine  
Perl, Michael  
Schiller, Wolfgang  
Schönberger, Manuel  
Schweikl, Michael  
Spielbauer, Michael  
Wenzl, Hans

#### Schritfführer

Hoidn, Andreas

#### Verwaltungsmitarbeiter

Kopp, Sebastian

#### Weitere Anwesende:

Alexander Penzkofer, Firma Penzkofer Bau GmbH  
Benjamin Kurz, Firma Penzkofer Bau GmbH

#### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

-

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung von Sitzungsniederschriften
2. Penzkofer Bau GmbH: Vorstellung Bauvorhaben in der Degenbergstraße (ehem. Pension Wenzl)
3. Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport in Rundholzbauweise in der Wiesenstraße, zusätzliche Befreiung
4. Antrag auf Vorbescheid: Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage "Am Anis"
5. Antrag auf Vorbescheid: Abriss bestehender Schuppen und Errichtung einer Halle in Brandten
6. Antrag auf Vorbescheid: Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Zwieseler Straße
7. Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V.: Kündigung der Mitgliedschaft
8. Erlass einer Einbeziehungssatzung in Kohlberg: Aufstellungsbeschluss
9. Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "Solarpark Schwarzach" und Änderung des Flächennutzungsplans (Grundstück Fl.Nr. 293, Gemarkung Brandten)
10. Erlass einer Gebührensatzung für die Sporthalle und den Mehrzweckraum der Grundschule
11. AKBD: Einrichtung Online-Dienste für Homepage
12. Bericht des 1. Bürgermeisters
13. Anfragen

1. Bürgermeister Michael Englam eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1 Genehmigung von Sitzungsniederschriften**

---

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die Sitzungsniederschrift vom 18.01.2021 wurde dem Gemeinderat vorgelegt.

#### **Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 18.01.2021 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

### **2 Penzkofer Bau GmbH: Vorstellung Bauvorhaben in der Degenbergstraße (ehem. Pension Wenzl)**

---

#### **Sach- und Rechtslage:**

Herr Alexander Penzkofer und Herr Benjamin Kurz von der Firma Penzkofer Bau GmbH haben dem Gemeinderat die Planung des Bauvorhabens in der Degenbergstraße (ehem. Pension Wenzl) vorgestellt.

Dies hat dem Gemeinderat zur Kenntnis gedient.

#### **Kenntnis genommen**

### **3 Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport in Rundholzbauweise in der Wiesenstraße, zusätzliche Befreiung**

---

#### **Sach- und Rechtslage:**

Herr und Frau Florian und Maria Zimmermann haben einen Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport in Rundholzbauweise eingereicht. Diesem Bauantrag samt beantragter Befreiungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 16.11.2020 das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Pointen und kann gem. § 30 BauGB genehmigt werden

Die Antragsteller haben nun noch eine weitere Befreiung beantragt:

4. Änderungen bzw. Ergänzungen der planlichen Festsetzungen:

4.2 Grünflächen

Ortsrandeingrünung:

Die bestehende Baumreihe ist durch eine Pflanzung von Bäumen und Sträuchern zu ergänzen; eine Einzäunung ist hier unzulässig (Einzäunungsverbot!).

#### Begründung:

An der Grundstücksgrenze im betreffenden bewachsenen Bereich soll eine Stützmauer zum Nachbarn errichtet werden, um eine bessere Nutzbarkeit durch die ebenere Geländegestaltung zu erreichen.

Durch die Baumaßnahme dieser Stützmauer ist es notwendig, einen Teil des bestehenden Bewuchses temporär zu entfernen.

Gemäß den ursprünglichen Festsetzungen des aktuellen Bebauungsplans in diesem Punkt wird aber nach der Baumaßnahme der geplante Streifen, ab Stützmauer, wiederhergestellt.

#### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0** (GR Schweikl war zur Abstimmung nicht anwesend)

#### **4 Antrag auf Vorbescheid: Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage "Am Anis"**

##### **Sach- und Rechtslage:**

Herr Dominik Hartl möchte ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage „Am Anis“ errichten und hat einen Antrag auf Vorbescheid eingereicht.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich, könnte sich lt. Flächennutzungsplan aber gerade noch im Bereich des geplanten Wohngebietes (WA) befinden.

Da gem. § 35 Abs. 2 BauGB Vorhaben zulässig sind, wenn sie öffentliche Belange nicht beeinträchtigen und dem Flächennutzungsplan nicht widersprechen, könnte das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

#### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

#### **5 Antrag auf Vorbescheid: Abriss bestehender Schuppen und Errichtung einer Halle in Brandten**

##### **Sach- und Rechtslage:**

Herr Andreas Koller möchte einen bestehenden Schuppen abreißen und eine Halle mit einer Grundfläche von etwa 80 – 100 m<sup>2</sup> als Unterstellmöglichkeit für landwirtschaftl. Geräte sowie als Hobbywerkstatt errichten und hat einen Antrag auf Vorbescheid eingereicht.

Zudem soll eine Holz/Pelletsheizung für die beiden Wohnhäuser am Flurstück Nr. 5 eingebaut werden.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich, könnte sich lt. Flächennutzungsplan aber gerade noch im Bereich des geplanten Dorfgebiets (MD) befinden.

Da gem. § 35 Abs. 2 BauGB Vorhaben zulässig sind, wenn sie öffentliche Belange nicht beeinträchtigen und dem Flächennutzungsplan nicht widersprechen, könnte das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

## **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12    Nein 0    Pers. Beteiligt 1** (2. Bgm. Koller als Antragsteller)

## **6    Antrag auf Vorbescheid: Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Zwieseler Straße**

### **Sach- und Rechtslage:**

Herr Andreas Dannerbauer möchte ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage in der Zwieseler Straße errichten und hat einen Antrag auf Vorbescheid eingereicht.

Das Grundstück befindet sich im Bebauungsplan Eichenbühl, Deckblatt Nr. 12.

Hierzu werden folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans beantragt:

- Das Wohnhaus ragt im Süd-Osten und Süd-Westen über die Baugrenzen für das Wohnhaus. Städtebaulich ist dies jedoch vertretbar da der Bauherr der Eigentümer des betroffenen Nachbargrundstückes ist.
- Die Garage steht nicht in den dafür vorgesehenen Standort laut BBP an der Süd-Westseite sondern an der Nord-Ostseite und weicht somit von dem vorgeschlagenen Standort mit Zufahrt nach BBP ab.
- Die Hauptfirstrichtung des Gebäudes wurde um 90° gedreht.
- Im Bebauungsplan ist ein Gegengiebel mit Satteldach und im inneren Gebäudedrittel vorgeschrieben. Der Gegengiebel ist jedoch mit einem Flachdach und größer als das innere Gebäudedrittel geplant. Diese Dachform wurde gewählt um die Gesamtoptik des Bauvorhabens aufzuwerten.
- Im Bebauungsplan ist eine max. Wandhöhe Einfahrtsseite von 3,20 m für Garagen vorgeschrieben. Die Garage ist jedoch mit einer Wandhöhe Einfahrtsseite von 3,95 m geplant. Städtebaulich ist dies jedoch vertretbar da die min. Belichtung und Belüftung weiterhin gegeben sind.

## **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13    Nein 0**

## **7    Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V.: Kündigung der Mitgliedschaft**

### **Sach- und Rechtslage:**

Ausführliche Informationen wurden im Vorfeld der Sitzung zugeschickt und liegen den Gemeinderäten vor.

Gem. § 7 ist eine Kündigung der Mitgliedschaft mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende durch eingeschriebenen Brief zu erklären.

### **Beschluss 1:**

Antrag zur Geschäftsordnung:

Dem Antrag von GR Schiller auf namentliche Abstimmung über den Tagesordnungspunkt „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V.: Kündigung der Mitgliedschaft“ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

### **Beschluss 2:**

Der Gemeinderat beschließt den Austritt aus dem Verein Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt und weist die Verwaltung an, die notwendigen Erklärungen gegenüber der Vereinsvorstandschaft abzugeben.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 3**

Folgende Gemeinderäte haben für diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

BGM Michael Enggram, Ludwig Fischer, Hans Kölbl, Manfred Kölbl, Andreas Koller, Sabine Kraus, Michael Perl, Manuel Schönberger, Michael Schweikl, Michael Spielbauer

Folgende Gemeinderäte haben gegen diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

Maximilian Ernst, Wolfgang Schiller, Hans Wenzl

### **Beschluss 3:**

Die Gemeinde Langdorf betreibt ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die Tourist-Info wieder selbst. Diese soll zukünftig mit zwei Teilzeitkräften (0,6 Stelle und 0,2 Stelle) besetzt werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 5**

Folgende Gemeinderäte haben für diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

BGM Michael Enggram, Ludwig Fischer, Manfred Kölbl, Andreas Koller, Michael Perl, Manuel Schönberger, Michael Spielbauer, Hans Wenzl

Folgende Gemeinderäte haben gegen diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

Maximilian Ernst, Hans Kölbl, Sabine Kraus, Wolfgang Schiller, Michael Schweikl

### **Beschluss 4:**

Die 0,6-Stelle wird durch interne Umstrukturierungen in der Gemeindeverwaltung besetzt. Die dadurch freiwerdende Stelle in der Kassenverwaltung soll mit einer Vollzeitstelle nachbesetzt werden, da das Sachgebiet um das Aufgabengebiet Straßen- und Wegerecht ergänzt wird. Die Gemeindeverwaltung wird mit der Ausschreibung dieser Stelle beauftragt. Der Stellenplan 2021 ist entsprechend anzupassen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 6**

Folgende Gemeinderäte haben für diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

BGM Michael Enggram, Ludwig Fischer, Manfred Kölbl, Andreas Koller, Michael Perl, Manuel Schönberger, Michael Spielbauer

Folgende Gemeinderäte haben gegen diesen Beschlussvorschlag gestimmt:

Maximilian Ernst, Hans Kölbl, Sabine Kraus, Wolfgang Schiller, Michael Schweikl, Hans Wenzl

## **8 Erlass einer Einbeziehungssatzung in Kohlberg: Aufstellungsbeschluss**

### **Sach- und Rechtslage:**

Herr und Frau Martin und Lisa Ebner möchten im Bereich des Grundstücks Fl.Nr. 1021, Gemarkung Langdorf ein Wohnhaus in Kohlberg errichten. Ein entsprechender Antrag auf Vorbescheid wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 10.09.2020 befürwortet, den Antrag vom Landratsamt allerdings abgelehnt.

Deshalb beantragen die Ehegatten Ebner mit Schreiben vom 27.11.2020 den Erlass einer städtebaulichen Satzung (Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Bau GB). Der Geltungsbereich liegt den Gemeinderäten im Entwurf vor.

Die Antragsteller tragen die Kosten des Verfahrens.

### **Beschluss:**

Der Antrag von Herrn und Frau Martin und Lisa Ebner auf Erlass einer Einbeziehungssatzung für den Bereich der Fl.Nr. 1021, Gemarkung Langdorf in Kohlberg wird befürwortet. Die Kosten des Verfahrens tragen die Antragsteller.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

## **9 Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "Solarpark Schwarzach" und Änderung des Flächennutzungsplans (Grundstück Fl.Nr. 293, Gemarkung Brandten)**

### **Sach- und Rechtslage:**

Herr Manfred Kölbl hat mit Schreiben vom 11.01.2021 mitgeteilt, dass er auf dem Grundstück Fl.Nr. 293, Gemarkung Brandten eine Freiflächenphotovoltaikanlage errichten möchte und beantragt die Aufstellung eines Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Solarpark Schwarzach“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplans. Der geplante Geltungsbereich liegt den Gemeinderäten im Entwurf vor.

Die Kosten des Verfahrens werden vom Antragsteller übernommen.

### **Beschluss 1:**

Antrag zur Geschäftsordnung:

Dem Antrag von Herrn Hans Kölbl auf Verzicht des Vorlesens eines anonymen Schreibens hierzu wird zugestimmt, da es sich hier um eine Einzelmeinung eines Dritten handle und daher wie bei einer Wortmeldung von Zuhörern der Gemeinderat entscheiden müsse.

**Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 4 Pers. Beteiligt 1** (GR Kölbl M. als Antragsteller)

### **Beschluss 2:**

Der Antrag von Herrn Manfred Kölbl auf Aufstellung eines Bebauungsplans „Solarpark Schwarzach“ und die Änderung des Flächennutzungsplans wird befürwortet. Die Kosten des Verfahrens trägt der Antragsteller.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Pers. Beteiligt 1** (GR Kölbl M. als Antragsteller)

## 10 Erlass einer Gebührensatzung für die Sporthalle und den Mehrzweckraum der Grundschule

### Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.11.2020 eine Benutzungs- und Gebührensatzung für die Benutzung der Turnhalle und des Mehrzweckraums in der Grundschule erlassen. Leider wurde dabei übersehen, dass nach Art. 2 KAG eine Trennung von Benutzungs- und Gebührenteil erforderlich ist. Da daher der Gebührenteil der Satzung nichtig ist, der Benutzungsteil hingegen wirksam, wird vorgeschlagen lediglich eine neue inhaltsgleiche Gebührensatzung rückwirkend zum 01.01.2021 zu erlassen.

Die entsprechende Satzung liegt dem Gemeinderat im Entwurf vor.

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die im Entwurf vorliegende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Sporthalle und des Mehrzweckraums der Grundschule Langdorf. Die Satzung soll rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft treten.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

## 11 AKBD: Einrichtung Online-Dienste für Homepage

### Sach- und Rechtslage:

Kommunen sind nach dem Onlinezugangsgesetz ab 01.01.2022 verpflichtet bestimmte Formulare und Dienstleitungen online anzubieten. Es gibt hierzu eine 90%-ige Förderung. Die AKDB hat hierzu folgendes Angebot (netto) unterbreitet:

#### Aus dem Online-Dienste-Bundle:

1. Bürgerservice-Portal
2. Fachdienste Einwohnerwesen – Meine Meldedaten
3. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Meldebescheinigung
4. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Antrag Statusabfrage Ausweispapiere
5. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Antrag Übermittlungssperre
6. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Antrag Umzug innerhalb einer Stadt
7. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Voranzeige einer Anmeldung / Bürger-VAMS
8. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Antrag Briefwahlunterlagen
9. Dienste-Paket Einwohnerwesen – Antrag Abmeldung ins Ausland
10. Briefwahlunterlagen PLUS
11. Bürgerauskunft
12. Wohnungsgeberbestätigung
13. Fachdienste Finanzwesen – Wasserzählerstände
14. Ausweis-Auskunft
15. SEPA
16. eSEPA
17. Kontaktformular
18. Sicherer Dialog

Kosten insgesamt für die Einrichtung pauschal: 4.622,82 €

Laufende Kosten betragen jährlich insgesamt (erst ab 5. Jahr): 506,26 €

### Aus dem komXformularcenter:

Für die Beantragung der Förderung "Digitales Rathaus" müssen hier 5 Formulare ausgewählt und explizit genannt werden.

Anmeldung eines Hundes zur Hundesteuer

Abmeldung eines Hundes zur Hundesteuer

Beantragung eines Fischereischeins

Beantragung einer Gaststättenerlaubnis

Anmeldung eines Traditions- und Brauchtumsfeuers

komXformularcenter Basispaket: monatlich pauschal 60 € (erst ab 4.Jahr)

pauschal für die Einrichtung: 13.000 €

Beinhaltete Dienstleistungen:

- Inbetriebnahme der Formulare mit Gemeindefarben und -wappen inklusive
- Einmaliger Aufwand für Einrichtung inklusive
- Einrichtung des Formular-Backends
- Eintragung der Gebührensätze im Formular-Backend (falls erforderlich durch den Kunden)
- Konfiguration des ePayments
- Einrichtung der Formulare mit Hintergrundfarbe und Wappen des Kunden

### **Beschluss:**

Das Vertragsangebot der AKDB über die Einrichtung des Bürgerportals mit den angegebenen Diensten liegt bei brutto einmalig 20.971,16 € und einer jährlichen Wartungsgebühr von 856,80 € nach 36 Monaten und 1.458,74 € nach 48 Monaten.

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung des Bürgerserviceportals zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0**

## **12 Bericht des 1. Bürgermeisters**

Der 1. Bgm. Engramm informierte den Gemeinderat über folgende Themen:

- Radlader konnte über Zollauktion für 23.702 € verkauft werden

## **13 Anfragen**

GR Ernst fragte an, ob inzwischen alle Verbesserungsbeiträge abgerechnet wurden.  
beantwortet: nein, ein paar wenige Einzelfälle stehen noch aus.

GRin Kraus fragte an, wann die Ausschreibung für Winterdienst und Schülerbeförderung durchgeführt werde.

beantwortet: Ausschreibung soll Mitte März erfolgen und bis Mitte April laufen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Michael Englam um 21:25 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Michael Englam  
Erster Bürgermeister

Andreas Hoidn  
Schriftführung